

Spiel: Unterwegs mit Herrn Schulze



Arbeitsauftrag	SuS spielen in Gruppen das Spiel „Unterwegs mit Herrn Schulze“.
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Die SuS erkennen mit einem spannenden Spiel, wie ein möglicher Wirtschaftskreislauf funktioniert, wie Geld verdient, investiert und für soziale und ökologische Zwecke verwendet wird. • Zusätzlich erfahren sie, wie ein grosses Unternehmen die Wirtschaft in einer ganzen Region ankurbeln kann.
Lehrplanbezug	<ul style="list-style-type: none"> • SuS können die Auswirkungen von Transport und Mobilität auf Mensch, Umwelt und Raumstrukturen untersuchen und benennen. (RZG.2.4b)
Material	<ul style="list-style-type: none"> • Anleitung LP • Spielbrett (ev. auf A3-Format ausdrucken und auf Karton aufziehen) • Spielfiguren und Würfel • Punktetabelle
Sozialform	GA
Zeit	15''

Weiterführende Ideen und Materialien

kiknet.ch-Lektionen:

- Das Geld
- Die Geschichte des Handels
- Nutzverkehr – Transportwege der Schweiz
- und viele weitere Lektionen (auch viele weitere Spielideen und Vorlagen)

Herr Schulze ist eine fiktive Figur, seine Geschichte ist eine reine Erfindung. In Wirklichkeit könnte es aber so oder ähnlich ablaufen.

Spiel: Unterwegs mit Herrn Schulze



Aufgabe: Herr Schulze ist ein deutscher Geschäftsmann, der oft am Flughafen Zürich zu tun hat. Er bringt Geld in die Schweiz und kurbelt somit unsere Volkswirtschaft an. Wie das genau geht? Spiel das Schulzespiel und finde es heraus!

Spielanleitung

Zwei bis fünf Spieler würfeln und rücken wie bei einem gewöhnlichen Leiterspiel vor.

In den Bildfeldern können Wirtschaftspunkte, Geldpunkte, Ökologiepunkte und Sozialpunkte gesammelt werden. Die Punkte werden mit Strichen in die Tabelle eingetragen (Fünferpäckchen bilden).

Wer als Erster im Ziel ist, erhält zusätzlich 15 Geldpunkte.

Gewinner ist, wer am meisten Punkte gesammelt hat.

Wer auf einem Feld mit dem Beginn eines geraden blauen Pfeils zu stehen kommt, darf eine Abkürzung nehmen oder muss zurück! Auf grünen Feldern muss einmal mit Würfeln ausgesetzt werden!

Bildfelder

2



Herr Schulze verzollt am Grenzübergang ein teures Geschenk, das er seinem Schweizer Geschäftspartner mitbringt.

1 Geldpunkt, 1 Wirtschaftspunkt

5



Um bequemer in der Schweiz zu reisen, löst Herr Schulze ein Generalabonnement. Das ist ökologisch und bringt dem öffentlichen Verkehr in der Schweiz einen schönen Batzen ein.

2 Geldpunkte, 3 Ökologiepunkte

8



Herr Schulze kauft bei einem Bäcker unterwegs von Deutschland nach Kloten täglich sein Znüni. Der Bäcker kann wegen des guten Umsatzes bald anbauen. Die örtliche Baufirma profitiert. Der Bäcker kann nun auch eine Lehrstelle anbieten.

1 Geldpunkt, 2 Wirtschaftspunkte, 1 Sozialpunkt

12



Am Flughafen Zürich isst Herr Schulze in einem Restaurant. Das Wechselgeld spendet er für einen wohlthätigen Zweck, indem er es in der aufgestellten Box deponiert.

1 Geldpunkt, 1 Sozialpunkt

18



Herr Schulze kann der Flughafen Zürich AG ein Werbekonzept verkaufen. Davon profitieren seine Angestellten in Deutschland und der Schweiz.

5 Geldpunkte, 5 Wirtschaftspunkte, 2 Sozialpunkte

24



Die Firma von Herrn Schulze feiert ein grosses Betriebsfest am Flughafen. Zum Jubiläum der Firma wird für ökologische und soziale Organisationen Geld gesammelt. Es kommt einiges zusammen.

3 Wirtschaftspunkte, 2 Geldpunkte, 3 Sozialpunkte, 3 Ökologiepunkte

Spiel: Unterwegs mit Herrn Schulze






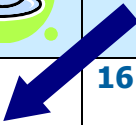













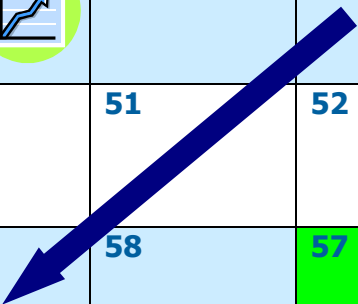



- 28  Herr Schulze kauft sich Aktien von der Flughafen Zürich AG. Durch solche Aktienkäufe kann diese Firma wachsen. Sie bezahlt mehr Steuern an die Gemeinde und an den Bund. Mit den Steuern werden das Bildungs-, das Sozial-, das Gesundheits- und auch das Polizeiwesen bezahlt.
1 Geldpunkt, 2 Wirtschaftspunkte, 4 Sozialpunkte
- 34  Herr Schulze hat eine Autopanne auf dem Weg von Kloten nach Deutschland. Er bringt sein Auto zu einem Mechaniker im Zürcher Unterland, welcher einige Tage daran arbeitet und so eine schöne Summe verdienen kann. Herr Schulze nimmt für den Rest der Woche den Zug.
2 Geldpunkte, 2 Wirtschaftspunkte, 1 Ökologiepunkt
- 38  Für eine Geschäftsreise nach Amerika nimmt Herr Schulze das Flugzeug vom Flughafen Zürich. Die Reise bucht er bei einem grossen Schweizer Reisebüro. Zuerst reist er mit der Bahn zum Flughafen, dort kauft er in zwei Geschäften verschiedene Kleinigkeiten und isst in einem Restaurant. In der Bye-Bye-Bar genehmigt er sich einen Drink und im Duty-free-Shop erwirbt er Schweizer Schokolade für seinen amerikanischen Geschäftspartner. Im Gesamten investiert er über 3000 Franken in Schweizer Unternehmen und Geschäfte.
5 Geldpunkte, 5 Wirtschaftspunkte
- 40  Einen Teil des Geldes, das er bei seinem Werbeauftrag bei der Flughafen Zürich AG verdient hat, investiert Herr Schulze in sogenannte Ökologiefonds. Das sind Geldanlagen bei der Bank, welche damit ökologische Projekte und Unternehmen unterstützt.
2 Geldpunkte, 3 Ökologiepunkte
- 43  Unter anderem dank der Werbung, die Herr Schulze in der Schweiz und in Süddeutschland gemacht hat, konnte die Flughafen Zürich AG neue Kunden und Aktionäre gewinnen. Ende Jahr kann sie einen höheren Gewinn verzeichnen. Sie bezahlt ihren über 1700 Angestellten nach Ende Jahr entsprechend ihren Leistungen einen Bonus aus.
2 Wirtschaftspunkte, 2 Sozialpunkte
- 47  Herr Schulze besucht die Generalversammlung der Flughafen Zürich AG. Dort erfährt er, wie das Geld der Aktionäre investiert wurde und welchen Gewinn es gebracht hat. Er ist erstaunt darüber, wie viele Angestellte und wie viele andere Unternehmen profitieren können.
4 Wirtschaftspunkte
- 52  Herrn Schulzes Frau möchte wieder arbeiten. Weil Herr Schulze gute Beziehungen zur Schweiz hat, findet sie eine Anstellung bei einem Geschäft im Kanton Aargau. Um den Arbeitsweg zu verkürzen, was etwas ökologischer ist, ziehen die Schulzes in die Schweiz und bezahlen nun jährlich hier ihre Steuern. Die Schweizer Gemeinde ist froh, dass sie für ihre sozialen Zwecke nun einen guten Steuerzahler mehr hat.
4 Sozialpunkte, 2 Ökologiepunkte
- 55  Ende Jahr zieht Herr Schulze Bilanz: Sein Geld ist direkt oder indirekt in über 500 Schweizer Unternehmen geflossen und hat viele soziale und ökologische Projekte unterstützt. Wie viele Unternehmen konnten da wohl erst von einer noch grösseren Firma als die Flughafen Zürich AG profitieren?
5 Geldpunkte, 5 Wirtschaftspunkte, 4 Sozialpunkte, 4 Ökologiepunkte

Spiel: Unterwegs mit Herrn Schulze



Spielbrett

Start	1	2 	3	4	5 
11	10	9	8 	7	6 
12 	13	14	15 	16	17
23	22 	21	20	19	18 
24 	25	26	27	28 	29
36	35	34 	32	31 	30 
37 	38 	39	40 	41	42
48	47 	46	45	44	43 
49 	50	51	52 	53	54
Ziel	59 	58	57	56	55 

Spiel: Unterwegs mit Herrn Schulze



Punktetabelle

Spieler	Geldpunkte	Wirtschaftspunkte	Sozialpunkte	Ökologiepunkte	Total